

Ausbau Matte Spycher (3)

Untertitel: Grosse Jungs ---grosses Spielzeug

Am 28.08.2012 wurde der Kran angeliefert.

Als dieses Gespann beim Fuchsbau vorfuhr, war ich nicht davon überzeugt, dass der Kran auf das Garagendach passt, dass der LKW ohne Kran wieder weg fährt oder überhaupt jemals wieder weg kann.



Lasst Euch überraschen.....

Haben die eine Ahnung wie schmal die Strasse ist?



Dem Anschein nach nicht?? Oder??
Rechts 1 cm---Links 1 cm---???



Hurra er passt.....!!!!



Aber der Kran will nicht um die Kurve. Scheiß Wendekreis



Nun denn...abgehängt und neu angehängt.
Bist du nicht willig brauch ich 'nen Trick.



Vielleicht hilft ja auch schieben?



Und nun:
VOR!



SEITWÄRTS



RÜCKWÄRTS

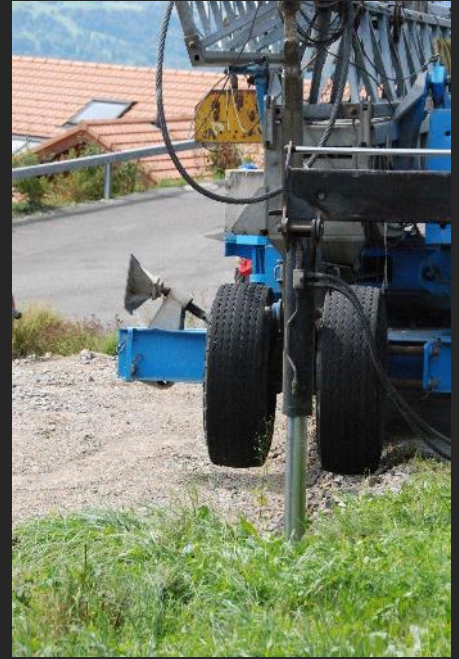




Sieht man doch, dass er das kann.
Hoch-runter-und nochmals zurück.
Na so geht es Stück für Stück.....



Zentimeterarbeit-- bis der Kran die Garagendeckeneinfahrt erreicht hat.
Und nun cm für cm auf das Garagendach.



Die erste Kante ist geschafft.



Die jungen Männer arbeiten mit einer unglaublichen Ruhe und Besonnenheit.

Noch ein Hub...



Jetzt kann er wieder gezogen werden.



Es scheint Stunden in Anspruch zu nehmen.



Aber Hydraulik macht's möglich.



Oder doch Muskelkraft?



Jetzt ist er hinten angehängt.



Vorsichtshalber noch einen Keil drunter.



und wieder geht es nur cm für cm.....



Dann nochmals vorne ziehen.



Es ist geschafft.



Anlupfen für die Stützen.



O.K. auch das passt.



Zwischendurch eine SMS an die Freundin ?



"Füsse" fest ziehen.



Seile ausrollen.



Solle es tatsächlich gelingen, dieses "Moster" auf das Garagendach auf zu stellen?

Unglaublich aber wahr.
Nun noch die Gegengewichte.



Fertig.



Ach..... noch eine "Kleinigkeit":
der Kran braucht einen "Arm".
LKW-Kran einpacken, Stützen hoch.



LKW vorgefahren, Kranarm abgefallen !!! Was nun.....?



Verdutzte Gesichter, und prüfen der Gerätschaft. Alles o.k.



Der Kranarm soll aufgerichtet werden, aber....



Trotz aller Bemühungen: er will nicht. (Knickarm)



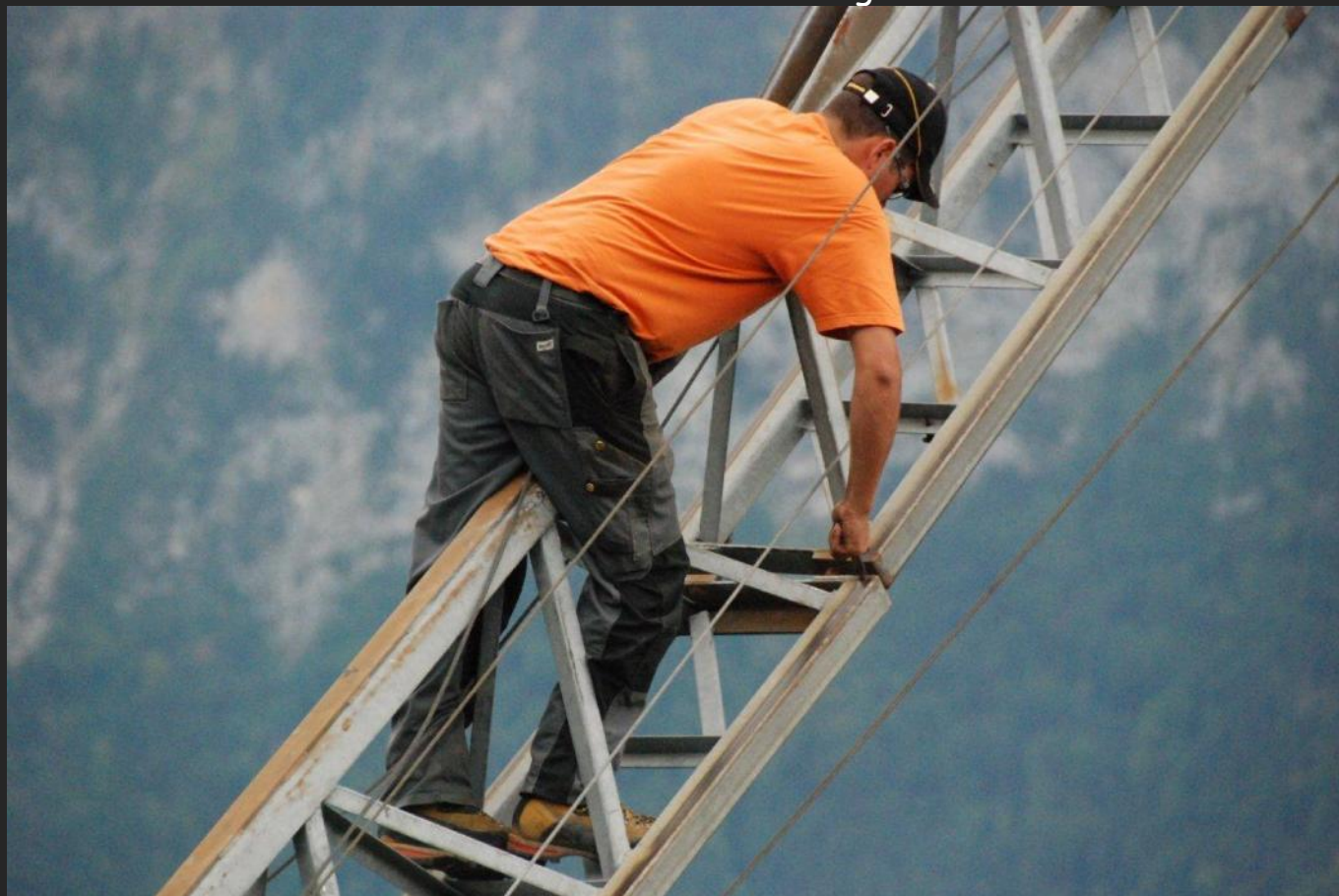
Die "Faltstelle" weigert sich beharrlich "ineinander zu rutschen".
Operation erforderlich.....



Da muss nachgeholfen werden.



Bist du nicht willig brauch ich Gewalt.
Mit dem Brecheisen wird nachgeholfen.



Und...schon ist es beisammen.



Majestätisch hebt sich das vollendete Werk
vom inzwischen Wolken verhangenen Himmel ab.



Die Zugmaschine tritt die Rückfahrt an.
Ob das mal passt ??



Aber, was rein geht, geht auch wieder raus.
Unglaublich wie der Junge fahren kann.



Und Tschüss.



Gesamtdauer der Aktion 2 Std. 40 Min.

Und nun Gute Nacht.....morgen rücken wir dem Dach an den Kragen:
Mit Kran.....



-----Ende 28.08.2012-----